



# VCD Tätigkeitsbericht

2018

# Inhaltsverzeichnis

Wir brauchen saubere Luft .....	3
Falschparken ist kein Kavaliersdelikt! .....	4
Berlin Bikini und Badehose Bicycle Ride.....	5
Protest-Performance für null Verkehrstote .....	5
VCD Auto-Umweltliste 2018/19 .....	6
VCD Bahntest 2018/19.....	6
Europäische Mobilitätswoche 2018 .....	7
Zu Fuß zur Haltestelle.....	7
Erober dir die Straße zurück! .....	8
FahrRad! 2018 – neuer Teilnehmer*innen-Rekord.....	8
Unser Projekt »Pedelec statt Auto« auf dem Deutschen Seniorentag .....	9
DIY Mobilitätskongress .....	9
Mehr als 380 Teilnehmer*innen bei Dialogforen zu Mobilität am Wohnstandort.....	10
Zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten .....	10

# Was wir 2018 bewegt haben

Gemeinsam mit unseren Unterstützer\*innen und Aktivist\*innen vor Ort haben wir uns 2018 für saubere Luft, sichere Straßen und für lebenswerte Städte stark gemacht.

Zu Fuß zur Schule, Falschparkerwoche, VCD Bahntest, VCD Auto-Umweltliste - einige Schlaglichter unserer Arbeit für die Verkehrswende stellen wir ihnen hier vor.

## Wir brauchen saubere Luft

Die Folgen rund um die kriminellen Machenschaften der Autoindustrie im Dieselskandal beschäftigen uns mittlerweile seit 2015. Wir fordern von den politischen Entscheidungsträger\*innen, dass sie die Autohersteller endlich in die Pflicht nehmen.

Die Hersteller müssen für ihren Betrug gerade stehen und die betroffenen Fahrzeuge verbindlich nachrüsten. Dabei dürfen den Dieselfahrer\*innen keine Kosten entstehen. Um dieser Forderung Nachdruck zu verleihen, haben wir beispielsweise im Januar gegen Abgastests als Affen und Menschen demonstriert.





Im Februar haben wir zusammen mit Campact e.V. einen Online-Appell für Diesel-Nachrüstung auf Kosten der Autohersteller gestartet: Wer betrügt, muss zahlen! Im März haben wir gegen den Vorschlag protestiert, Steuergelder für Nachrüstungen einzusetzen: ca. 200 Menschen haben mit uns und Campact Sturm geklingelt. Insgesamt haben wir mit dem Online-Appell 260.000 Unterschriften gesammelt und im September dem Verkehrsministerium übergeben.

Im Dezember 2018 haben der VCD und die Deutsche Umwelthilfe in Darmstadt gegen die Landesregierung

**Wir bleiben dran und kämpfen weiter. Gegen die illegalen Machenschaften der Autoindustrie! Luft und Liebe, keine Stickoxide!**

Hessen für „Saubere Luft“ geklagt. Erstmals hat es in einem Verfahren zur Luftreinhaltung eine außergerichtliche Einigung gegeben. Auf zwei Straßen in Darmstadt wurden Diesefahrverbote erlassen.

### **Falschparken ist kein Kavaliersdelikt!**

Im Mai haben wir zusammen mit der Initiative Clevere Städte die erste bundesweite Falschparker\*innen-Aktionswoche gestartet. Motto war: Freie Wege! Denn Falschparken gefährdet Radfahrer\*innen und Fußgänger\*innen.





Dazu haben wir »Gelben Karten« produziert, die an falschparkenden Autos die Fahrer\*innen ohne Häme auf ihr Vergehen hinweisen. Damit haben wir einen Nerv getroffen: Bis heute haben wir knapp 143.000 Stück davon an Menschen verschickt, die Falschparker\*innen nicht mehr hinnehmen wollen.

auf dem Boden und hielten eine Schweigeminute für die 3177 Verkehrstoten aus dem Jahr 2017. Zusammen mit Changing Cities haben wir die Protest-Performance zum Tag der Verkehrssicherheit organisiert und dafür mobilisiert. Viele Menschen sind gekommen, um mit uns ein Zeichen für mehr Verkehrssicherheit zu setzen. Vom Nordbahnhof sind wir in einem Schweigemarsch vor das Verkehrsministerium gezogen. Denn: 3177 Tote sind zu viel! #StopptDenStraßentod.

## Berlin Bikini und Badehose Bicycle Ride

Am 9. Juni 2018 haben wir den allerersten Berlin Bikini & Badehose Bicycle Ride veranstaltet. Mit Live-Musik auf einem Lastenrad, bunter Körperbemalung in strahlendem Sonnenschein. Das Ziel: Auf die Verletzlichkeit von Radfahrer\*innen hinweisen und für saubere Luft demonstrieren. Mit 300 Menschen sind wir durch Berlin gefahren. Der Tag war wunderschön.

## Protest-Performance für null Verkehrstote

Am 16. Juni wurde es ganz still vor dem Bundesverkehrsministerium. Denn dort lagen 500 Menschen





### VCD Auto-Umweltliste 2018/19

Wenn ein Auto, dann so eins - war das Motto der VCD Auto-Umweltliste 2018/19. Wir haben darin 61 Pkw-Modelle empfohlen, die vergleichsweise wenig Stickoxide ausstoßen, die sparsam sind und auch in den kommenden Jahren noch in jeder deutschen Innenstadt fahren dürfen.

Es ist eine Positivliste geworden - kein Ranking wie in den vergangenen Jahren. In diese Liste wurden nur Fahrzeuge aufgenommen, für die die relevanten Werte aus dem neuen WLTP-Messverfahren vorliegen und die ökologische Mindestbedingungen – akzeptabler Verbrauch und wirksame Abgasreinigung – erfüllen.

### VCD Bahntest 2018/19

Pünktlich mit der Bahn? Fahrgastrechte verbessern! Für den VCD Bahntest 2018/19 haben wir zusammen mit dem Quotas Institut eine repräsentative Umfrage unter Bahn-Nutzer\*innen durchgeführt.

Denn zufriedene Kunden sind die beste Werbung für das umweltfreundliche Verkehrsmittel Bahn. Und die Verkehrswende kann nur mit einem guten Bahnangebot gelingen.

Der VCD Bahntest zeigt: Wenn schon Verspätungen zum Normalfall gehören, muss das Unternehmen klarer informieren, seinen Service verbessern und die Fahrgastrechte unkomplizierter gewähren.



## Europäische Mobilitätswoche 2018

So sieht nachhaltige Mobilität aus - und so fühlt sie sich an. Der VCD Bundesverband hat seine Landes-, Kreis- und Ortsverbände dazu aufgerufen, in der Europäischen Mobilitätswoche (EMW) eine Aktion zu planen und durchzuführen. Die EMW ist eine Kampagne der EU-Kommission, um nachhaltige Mobilität europaweit voranzubringen.

Zahlreiche VCD-Gruppen sind diesem Aufruf gefolgt und haben mit Festen, Demos, autofreien Zonen und Parkplatzbesetzungen gezeigt, wie es sich anfühlt den öffentlichen Raum anders zu gestalten - denn ein Auto steht 23 Stunden am Tag. Und nimmt Platz weg, auf dem Kinder spielen könnten, auf dem ein Radweg verlaufen könnte oder wo Menschen einen Kaffee auf einer Bank trinken könnten. Mit vielen verschiedenen Aktionen haben wir uns die Straße zurückerobert!

## Zu Fuß zur Haltestelle

Im Frühjahr 2018 haben wir ein neues Projekt gestartet: „Zu Fuß zur Haltestelle“. Denn ein starker Nahverkehr braucht gute Wege zur Haltestelle. Jeder zehnte Weg wird mit Bus und Bahn zurückgelegt. Doch das heißt nicht, dass innerhalb dieser Wege Bus und Bahn die einzigen genutzten Verkehrsmittel sind. Von und zur Haltestelle geht es meist per pedes. Mit dem Projekt setzen wir uns dafür ein, dass Bus- und Bahnnutzer\*innen bequem, sicher und komfortabel zu ihrer Haltestelle kommen.

Während der EMW 2018 haben wir die Aktion „Warten auf Grün!“ in Berlin an der Leipziger Straße organisiert. Mit einem symbolischen Wartesaal machten wir auf die Benachteiligung und Gefährdung von Fußgänger\*innen im Straßenverkehr aufmerksam. Denn sie müssen an Ampeln oft sehr lange warten, bis sie endlich über die Straße gehen können. Mit der Protestaktion forderten wir mehr freundliche Querungen für Fußgänger\*innen mit angepassten Grünzeiten. Denn das Gehen ist die natürlichste Fortbewegung der Welt.





Machen



Radverkehr



Fußverkehr



Intervenieren



Wohnzimmer



Sicherheit



Barrierefreiheit



#BIKEYEES

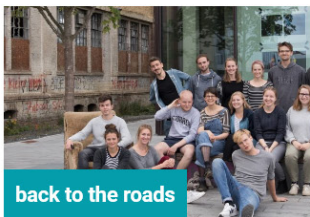


StadtLücken



ERZÄHL DEINE EIGENE GESCHICHTE

aus deiner Umgebung



back to the roads



Für jede Straße ein Lastenrad



Zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten

## Erober dir die Straße zurück!

Im August 2018 ging unsere neue Plattform zur Rückeroberung der Straße online. Unter [www.strasse.zurueckerobern.de](http://www.strasse.zurueckerobern.de) erzählen wir die inspirierenden Geschichten von Menschen, die sich für die Verkehrswende und mehr Lebensqualität in ihrer Stadt einsetzen. Außerdem geben wir dort Anleitungen für alle, die die Verkehrswende selbst in die Hand nehmen wollen und mit kleinen Guerilla-Aktionen oder langfristigen Projekten die Straße für Fußgänger\*innen und Radler\*innen zurückerobern wollen.

## FahrRad! 2018 – neuer Teilnehmer\*innen-Rekord

Im zwölften Jahr unserer bundesweiten Kampagne »FahrRad! Fürs Klima auf Tour« konnten wir so viele Kinder und junge Erwachsene aufs Rad bringen wie nie zuvor. Das Motto war »Radfahren, Klima schützen und tolle Preise gewinnen«.

Mehr als 8.700 Jugendliche haben über 1,58 Millionen Fahrradkilometer zurückgelegt und so über 221 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart, die sonst durch Autofahrten entstanden wären. Aber nicht nur die hohe Teilnehmer\*innenzahl war ein Grund zu feiern, sondern auch die Unterzeichnung des Kooperationsvertrages mit der AKTIONfahRRAD (AfR). Nach einem Jahr erfolgreicher Zusammenarbeit wollen VCD und AfR ihre Kooperation zukünftig weiter intensivieren. Wir freuen uns darauf!







Am Stand besuchte uns zudem der BAGSO-Vorsitzende Franz Müntefering und drehte eine Runde mit einem Elektro-Tandem-Dreirad.

Eine kleine Zusammenfassung der drei Tage in Bewegtbildern - auch mit Aufnahmen von unserem Mobilitätsparcours - hat die BAGSO bei Youtube eingestellt.

## Unser Projekt »Pedelec statt Auto« auf dem Deutschen Seniorentag

Unter dem Motto „Brücken bauen“ wollte der 12. Deutsche Seniorentag 2018 Menschen jeden Alters ermutigen, auf andere zuzugehen und sich in die Gesellschaft einzubringen.

Mit dabei war auch das Projekt »Pedelec statt Auto - aber sicher!«. Auf unserem Mobilitätsparcours konnten Besucher\*innen verschiedene zwei- und dreirädrige Pedelec-Modelle ausprobieren und sich zu allen Fragen rund ums sichere E-Radfahren beraten lassen.

## DIY Mobilitätskongress

Mobilität mitgestalten – Verkehrswende selber machen: unter diesem Motto fand am 22. und 23. November 2018 der Mobilitätskongress des VCD-Projektes »DIY - Dein Mobilitätsprojekt« statt. Dabei wurden bessere Angebote auf dem Land und in der Stadt diskutiert und Projekte vorgestellt, die die Verkehrswende von unten vorantreiben.

„Wir brauchen eine Mobilität, die die Menschen begeistert!«, sagte Cem Özdemir, der Keynotespeaker auf dem DIY Kongress war. Neben Workshops stellten sich fünf erfolgreich geförderte Projekte von DIY und die Gewinner\*innenteams aus dem letzten Ideenwettbewerb vor.





## Mehr als 380 Teilnehmer\*innen bei Dialogforen zu Mobilität am Wohnstandort

Über 380 Akteur\*innen aus Politik, Wohnungswirtschaft und der Branche der Mobilitätsdienstleister tauschten sich 2018 bei Dialogforen in den Projektregionen Berlin-Brandenburg, Hannover, Rhein-Main, Nord und Sachsendreieck aus. Insgesamt brachten sich im Rahmen unseres Projektes »Wohnen leitet Mobilität« bereits über 600 Teilnehmer\*innen bei 15 Foren ein.

Durch die große Bandbreite an Teilnehmer\*innen wurden politische Diskurse angestoßen (z. B. zu Stellplatzverordnungen), in die Öffentlichkeit getragen und die Umsetzung von intelligenten Mobilitätsangeboten bei Wohnungsunternehmen in ganz Deutschland ins Rollen gebracht. Tempo 30 Regelgeschwindigkeit innerorts und Tempo 80 auf Landstraßen.

## Zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten

Rund 80.000 Kinder aus mehr als 3.500 Schulklassen und Kitagruppen in ganz Deutschland haben während der Aktionstage »Zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten« das Elterntaxi stehen lassen. Dabei zeigten die Kinder, dass sie selbstständig und sicher zu Fuß, mit dem Roller oder Fahrrad zur Schule und zum Kindergarten kommen. Und entdeckten, wie viel Spaß Zufußgehen machen kann.

Wir organisieren die Aktionstage zusammen mit dem Deutschen Kinderhilfswerk und sind begeistert von den vielen kreativen Aktionen, die von den Teilnehmer\*innen durchgeführt wurden.



## → Ihnen gefällt, was wir 2018 bewegt haben?

All unsere politische Arbeit, unsere Publikationen und unsere Demos und Aktionen können wir nur gemeinsam mit Ihnen realisieren. Der VCD finanziert sich aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen.

Wenn Sie unsere Arbeit in Zukunft möglich machen wollen, unterstützen Sie uns!

- Am schnellsten und einfachsten geht das über eine Online-Spende.
- Oder Sie werden VCD-Mitglied und unterstützen uns regelmäßig.
- Besuchen Sie uns auf [www.vcd.org](http://www.vcd.org).

### Impressum



#### Verkehrsclub Deutschland e. V.

Wallstraße 58 | 10179 Berlin

Fon 030/280351

[www.vcd.org](http://www.vcd.org)

VCD-Spendenkonto

IBAN: DE78 4306 0967 1132 9178 01

BIC: GENODEM1GLS

GLS Gemeinschaftsbank eG

Fotos:

Katja Täubert (Nr.1-5, 7, 12-13 ), Wibke Reckzeh (Nr. 6, 11), Privat (Nr.9). BAGSO/Uli Deck (Nr. 10)

© VCD e. V. / 01/2019